



Nissan e.dams holt weiteren Podiumsplatz im Berliner Finale der Formel E

- **Dritter Rang für Buemi in vollelektrischer Motorsport-Serie**
- **Sprung auf den zweiten Platz in der Teamwertung**
- **Entscheidung im Rahmen zweier letzter Rennen mit neuer Streckenführung**

10. August 2020. Nissan setzt zum Schlusspurt an: In der sechsteiligen Finalserie der vollelektrischen ABB FIA Formel E Meisterschaft fährt Nissan e.dams den nächsten Podiumsplatz ein. Vor den abschließenden beiden Saisonrennen, die ebenfalls in Berlin stattfinden, springt der japanische Automobilhersteller damit auf den zweiten Platz in der Teamwertung.

Die weltweite Corona-Pandemie hat den Rennkalender in der Formel E durcheinander gewürfelt, viele Rennen sind ausgefallen. Das große Saisonfinale findet derzeit auf dem ehemaligen Flughafengelände in Berlin-Tempelhof statt, auf dem die vollelektrische Motorsport-Serie schon seit mehreren Jahren alljährlich startet. In diesem Jahr gibt es gleich sechs Rennen mit drei verschiedenen Streckenverläufen innerhalb von nur neun Tagen, zwei Drittel sind nun absolviert.

Nissan e.dams präsentiert sich nach dem Restart in Bestform: Nachdem Sébastien Buemi gleich im zweiten Berliner Rennen den zweiten Platz holte, landete der Schweizer im vierten Lauf – dem neunten insgesamt – erneut auf dem Podium. Teamkollege Oliver Rowland wurde Fünfter und sicherte sich und dem Team zum dritten Mal in Folge wertvolle Punkte. Beide Fahrer erwischten schon zuvor einen ausgezeichneten Tag: Dank starker Leistungen qualifizierten sie sich für die abschließende Super Pole, wo sie die gemeinsame zweite Startreihe perfekt machten. Von diesen Startpositionen verfolgten die Nissan e.dams Fahrer das Führungsduo nahezu über das gesamte, intensive und strategisch geprägte Rennen.

„Wir sind stolz auf unser Team und unsere Fahrer“, freut sich Tommaso Volpe, globaler Motorsportdirektor von Nissan. „Seb und Oli beendeten ein großartiges Rennen auf den Positionen drei und fünf. Sie arbeiteten zusammen, um die führenden Autos zu verfolgen und anzugreifen. Mit dieser soliden Punkteausbeute rücken wir in der Team-Meisterschaft auf Platz zwei vor. In den beiden ausstehenden Rennen diese Woche wollen wir diesen Platz sichern.“

Das letzte Doppelrennen findet am 12. und 13. August 2020 jeweils um 19.03 Uhr statt. Ein Erkennungszeichen der Nissan Boliden ist dabei auch das neue Markenlogo: Das erst Mitte Juli



im Rahmen der Weltpremiere des Nissan Ariya vorgestellte Emblem ziert bereits die Rennwagen, die Teamgarage und die Overalls der Fahrer – und erweist sich offensichtlich als Glücksbringer.